

Druckluft-Qualitätsmessung

Qualitätscheck für beste Lackierergebnisse



Zur Zerstäubung hochmoderner Lacke sollten Sie ausschließlich aufbereitete Druckluft einsetzen, um ein optimales Lackierergebnis zu erzielen. Eine Messung von Druck, Drucktaupunkt (Restfeuchte), Partikelmenge und -größe sowie Restölgehalt Ihrer Druckluft zeigt Ihnen zuverlässig auf, ob Ihre Druckluft den Anforderungen entspricht. Messung und Dokumentation nach DIN ISO 8573-1:2010 führen wir gerne für Sie durch und geben eine klare Handlungsempfehlung, wenn nötig.

Leistungsumfang

➤ Messung, an allen Messpunkten, die Ihnen wichtig sind

Die Messung der Druckluftqualität erfolgt über einen diffusionsdichten Teflonschlauch an jeder Entnahmestelle über einen Zeitraum von mindestens 2 Stunden. Unter normalen Bedingungen wird der jeweils letzte Teil der Messung als repräsentativ angenommen und ausgewertet.

➤ Durchführung der Partikelmessung

Ein optischer Partikelzähler nutzen den Streulichteffekt zur Bestimmung der Korngrößenverteilung und Konzentration von Aerosolpartikeln, indem er die Partikel mit Laserlicht beleuchtet. Die Intensität des unter verschiedenen Winkeln ausgestrahlten Streulichts wird gemessen und zur Bestimmung des Partikeldurchmessers genutzt. Sobald ein Aerosolpartikel die Messzelle passiert, gelangt dessen Streulicht über ein Sammellinsensystem auf eine Photodiode. Der hier erzeugte elektronische Impuls wird verstärkt und im Mikroprozessorsystem in einen vorgewählten Größenbereich eingeordnet. Die in einer vorgewählten Zeitspanne gezählten Impulse werden auf das durchgesetzte Luftvolumen bezogen und in der nachfolgenden Auswertung entsprechend der ISO 8573-1 in Anzahl je m³ Druckluft angegeben.

➤ Durchführung der Restölmessung

Die Restölmessung wird mittels eines Oil-Check-Messgerätes durchgeführt. Es wurde für die Erfassung von dampf- und gasförmigen Kohlenwasserstoffen in Druckluft frei von aggressiven, ätzenden, giftigen, entzündlichen und brandfördernden Bestandteilen entwickelt und arbeitet nach dem bewährten Prinzip der Photo-Ionisation. Aerosolförmige Ölbestandteile mit einer Konzentration von max. 5 mg/m³ werden zuverlässig erfasst und angezeigt.



Treten Sie mit uns in Kontakt.

Unsere Druckluft-Spezialisten beraten Sie gern.

Telefon **+49 521 3208 444**

E-Mail **vertrieb@oltrogge.de**